

Protokoll

156. ordentliche Generalversammlung

Datum	19. Mai 2026
Zeit, Ort	18.00 Uhr, Pestalozzischulhaus, Bahnhofstrasse 46, 5000 Aarau
Teilnahme	49 Anwesende und Stimmberechtigte Verbandsmitglieder 6 Gäste 55 Total
Präsidentin	Regula Wirth
Protokoll	Eliane Estermann

Traktanden

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der 155. ordentlichen Generalversammlung vom 21. Mai 2025
3. Jahresbericht 2025
4. Genehmigung der Verbandsrechnung 2025 und Déchargeerteilung
5. Budget 2026
6. Wahl der Revisionsstelle für das Rechnungsjahr 2026
7. Wahl des Schulvorstandes und Präsidenten der Berufsschule HKV Aarau für die Amtsperiode 2026 - 2030
8. Berichterstattung aus der HKV Aarau
9. Verschiedenes

1.	Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler Regula Wirth begrüsst zur Generalversammlung des Kaufmännischen Verbandes Aarau-Mittelland und heisst die Anwesenden herzlich willkommen. Die Anwesenden werden darauf hingewiesen, dass die Fotos auf Social Media und im Magazin veröffentlicht werden. Diejenigen Personen, welche nicht einverstanden sind, werden gebeten, sich nach der Versammlung bei Eliane Estermann oder Regula Wirth zu melden. Anschliessend gibt die Präsidentin die Anzahl der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder gemäss der Präsenzliste bekannt. 49 stimmberechtigte Mitglieder sind anwesend, das absolute Mehr beträgt somit 25 Stimmen. Die Einladung zur heutigen Generalversammlung inklusive Traktandenliste wurde satzungsgemäss mindestens 14 Tage im Voraus versendet. Die Generalversammlung ist somit ordnungsgemäss einberufen und beschlussfähig. <i>Beschluss: Die Traktandenliste wird stillschweigend genehmigt.</i> <i>Beschluss: Ruedi Fricker wird einstimmig als Stimmenzählerin gewählt.</i>
2.	Protokoll der letzten Generalversammlung vom 21. Mai 2025 Das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung ist vom Vorstand geprüft und als korrekt sowie vollständig befunden worden. Es entspricht dem tatsächlichen Ablauf der Versammlung. Interessierte Mitglieder konnten das Protokoll auf der Website des Verbandes einsehen, oder herunterladen. <i>Beschluss: Das Protokoll vom 21. Mai 2025 wird einstimmig genehmigt.</i>
3.	Jahresbericht 2025 Der Jahresbericht 2025 wurde im GV-Magazin publiziert. In Anbetracht dessen wird auf ein vollständiges Vorlesen verzichtet. Stattdessen hebt die Präsidentin Regula Wirth einzelne Punkte hervor. Die neu ernannten Veteraninnen und Veteranen erhalten ein Präsent. Den Jubilarinnen und Jubilaren wird für Ihre Treue gedankt und ebenfalls ein Geschenk überreicht. Zum Gedenken an die verstorbenen Mitglieder findet eine Schweigeminute statt. <i>Beschluss: Der Jahresbericht 2025 wird einstimmig genehmigt.</i>
4.	Genehmigung der Verbandsrechnung 2025 und Déchargeerteilung Die wichtigsten Zahlen zur Verbandsrechnung 2025 wurden im Magazin <i>im Dialog</i> auf den Seiten 14 und 15 veröffentlicht. Die Rechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 2'099.00 (Vorjahr: CHF 2'137.00) im Rahmen der Erwartungen ab. Budgetiert war ein Gewinn von CHF 1'800.00. Revisionsbericht: Dominik Rehmann von der Revisionsstelle Gruber Partner AG erläutert den Bericht und beantragt die Genehmigung der Rechnung sowie die Déchargeerteilung an die verantwortlichen Organe. <i>Beschluss: Die Verbandsrechnung 2025 wird einstimmig genehmigt und die Décharge wird erteilt.</i>

5.	Budget 2026 Einnahmen: Mitgliederbeiträge, Verkauf von Gutscheinen (Reka, Aquarena, Kino) und Beitrag HKV Ausgaben: Zu den regulären Leistungen – Vergünstigungen, zwei Vergnügungsanlässe (GV und Herbstanlass), 2 wbp Anlässe (Aarau und Olten), 2 inspirierende Anlässe, Anteil Weiterbildungen, Diverse digitale Angebote, diverse Beratungen sowie die Beratungstage für Lernende. Die Ausgaben für den Vorstand sind seit der Amtsperiode 2021–2024 unverändert. 2025 wurden die Kosten leicht erhöht, damit genügend Kapazität für das Jubiläum bereitstand. Das Mitarbeiten des Vorstands hat sich bewährt, das wird für 2026 weitergeführt. Beschluss: Das Budget 2026 wird einstimmig genehmigt.
6.	Wahl der Revisionsstelle für das Rechnungsjahr 2026 Beschluss: Als Revisionsstelle für das Rechnungsjahr 2026 wird die Firma Gruber Partner AG, Aarau, einstimmig gewählt.
7.	Wahl Schulvorstand und Präsident der HKV Aarau Die laufende Amtsperiode des Schulvorstandes 2022–2026 endet am 31. Juli 2026, somit mit Abschluss des Schuljahres 2025/2026. Turnusgemäss sind daher Gesamterneuerungswahlen für die neue vierjährige Amtsperiode 2026–2030 durchzuführen. Die Vorsitzende erläutert den vorgesehenen Ablauf des Traktandums zu den Gesamterneuerungswahlen. Zunächst wird die Zusammensetzung des Vorstandes sowie das Wahlverfahren erläutert. Anschliessend werden die Rücktritte bekanntgegeben, die neuen Kandidierenden vorgestellt sowie die bisherigen Mitglieder inklusive Präsidiums erwähnt. Danach erfolgen die Wahlen der bisherigen Mitglieder, der neuen Mitglieder sowie des Präsidiums. Die Vorsitzende hält fest, dass sie als Präsidentin des kfmv Aarau-Mittelland von Amtes wegen dem Schulvorstand angehört und somit selbst nicht gewählt werden muss. Aus diesem Grund kann sie die Erneuerungswahlen selbst leiten, weshalb kein Tagespräsidium eingesetzt werden muss. Dies gemäss Art. 31 Abs. 6 der Verbandsstatuten. Ihr Name wird lediglich der Vollständigkeit halber aufgeführt. Regula Wirth erläutert die Zusammensetzung des Schulvorstandes. Gemäss den geltenden Bestimmungen besteht der Schulvorstand aus insgesamt 13 Mitgliedern. Sie weist darauf hin, dass heute kaum eine Schule über eine derart grosse Anzahl an Schulvorstandsmitgliedern verfügt. Zum Zeitpunkt der Gründung hätten jedoch andere Rahmenbedingungen bestanden als heute. Aktuell laufen Bestrebungen, die Statuten entsprechend anzupassen. Gemäss den geltenden Statuten sind folgende Anspruchsgruppen im Schulvorstand vertreten: • 5 Vertreterinnen und Vertreter des kfmv Aarau-Mittelland (Nomination durch den KV-Vorstand) • 4 Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinden • 2 Vertreterinnen und Vertreter der Arbeitgeber • 2 Vertreterinnen und Vertreter der Arbeitnehmer Die Generalversammlung des kfmv Aarau-Mittelland als Träger der Schule wählt auf Vorschlag beziehungsweise nach Anhörung der genannten Interessengruppen den Schulvorstand sowie aus dessen Mitte das Präsidium. Im Übrigen konstituiert sich der Schulvorstand selbst.

	Die Vorsitzende informiert über die Rücktritte aus dem Schulvorstand. Fünf Mitglieder stellen ihr Amt zur Verfügung. Es sind dies Esther Albiez, Peter Meyer, Alfred Müller, Leila Grob sowie Yanik Berner. Den zurücktretenden Mitgliedern wird für ihr Engagement und ihre wertvolle Mitarbeit im Schulvorstand gedankt. Esther Albiez und Peter Meyer wird für ihren wertvollen Beitrag ausdrücklich gedankt. Die Vorsitzende informiert über die Neueintritte in den Schulvorstand. Der Generalversammlung werden drei neue Mitglieder zur Wahl vorgeschlagen. Zwei Positionen bleiben bewusst unbesetzt. Hintergrund dafür ist die geplante Überarbeitung der Statuten. Analog zu anderen Schulgremien soll der Schulvorstand verkleinert werden. Dabei wurde darauf geachtet, dass das Verhältnis der verschiedenen Anspruchsgruppen weiterhin ausgewogen bleibt. Als neue Mitglieder werden Vivian Barth, Nicole Burger und Stefanie Suter vorgeschlagen. Die Kandidatinnen wurden bereits ausführlich in der GV-Broschüre vorgestellt. Für die Amtsperiode 2026–2030 stellen sich folgende Personen zur Wahl beziehungsweise Wiederwahl in den Schulvorstand der Handelsschule KV Aarau: • Für den kfmv Aarau-Mittelland kandidieren Rolf Meier als bisheriges Mitglied sowie neu Vivian Barth und Stefanie Suter. Die Präsidentin gehört dem Schulvorstand von Amtes wegen an. Ein weiterer Sitz bleibt vorläufig vakant. • Für die Vertretung der Gemeinden stellen sich Stefan Berner, Stephan Kopp und Mario Meier zur Wiederwahl in den Schulvorstand. Ein Sitz bleibt vorläufig unbesetzt. • Bei der Vertretung der Arbeitnehmer stellen sich Britta Bräutigam und Peter Heid erneut zur Wahl. Die Zusammensetzung bleibt damit unverändert. • Für die Vertretung der Arbeitgeber stellt sich Jürg Willi zur Wiederwahl. Neu für dieses Gremium kandidiert Nicole Burger. Für das Präsidium stellt sich Herr Jürg Willi erneut zur Verfügung. Die Präsidentin hält fest, dass er sich in den vergangenen acht Jahren in dieser Funktion bewährt hat. Aufgrund seiner unternehmerischen sowie sozialen Kompetenzen wird er als die richtige Person für diese anspruchsvolle Aufgabe angesehen. Beschluss: Die Wahl des Schulvorstandes sei in 3 Wahlgängen durchzuführen 1. Abstimmung: Die 7 bisherigen Schulvorstandsmitglieder werden in Globo gewählt. Regula Wirth ist von Amtswegen bereits gewählt. 2. Abstimmung: Die 3 neuen Mitglieder werden gewählt 3. Abstimmung soll der Präsident gewählt werden Beschluss: Die bisherigen Mitglieder für die Amtsperiode 2026–2030 werden einstimmig bestätigt. Es sind dies: Stefan Berner, Britta Bräutigam, Peter Heid, Stephan Kopp, Mario Meier, Rolf Meyer und Jürg Willi. Regula Wirth ist von Amtswegen bereits gewählt Beschluss: Die neuen Mitglieder für die Amtsperiode 2026–2030 werden einstimmig gewählt: Es sind dies: Vivian Barth, Nicole Burger, Stefanie Suter Beschluss: Jürg Willi wird einstimmig als Präsident des Schulvorstandes für die Amtsperiode 2026-2030 gewählt.
8.	Berichterstattung aus der HKV Aarau Kaya Ozan, Rektor der HKV Aarau, berichtet über die aktuellen Entwicklungen und Aktivitäten der Schule. Das Traktandum dient ausschliesslich der Information, eine Beschlussfassung ist nicht nötig. Weiterführende Details sind dem Magazin <i>im-Dialog</i> zu entnehmen.

	Feststellung: Die Anwesenden nehmen den Bericht zur Kenntnis.
9.	Verschiedenes Mitgliederbeiträge Die Präsidentin informiert, dass die Mitgliederbeiträge neu an jeder Generalversammlung traktandiert und protokolliert werden. Hintergrund ist eine administrative Vorgabe des Kaufmännischen Verbandes Schweiz, wonach die Höhe der Mitgliederbeiträge im Protokoll festzuhalten ist. Die Mitgliederbeiträge bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert. Workshop - Die Präsidentin hält fest, dass sich der Verband in der vergangenen Amtsperiode vom kfmv Schweiz emanzipiert, beziehungsweise emanzipieren musste. Gleichzeitig seien die Organisation sowie das Angebot modernisiert und den heutigen Anforderungen angepasst worden. Die laufende Amtsperiode werde nun genutzt, um den Verband beziehungsweise die Sektion langfristig fit für die Zukunft zu machen. - Es wurde ein Workshop durchgeführt, um Lösungen für die zunehmende Arbeitsbelastung der Geschäftsstellenleitung zu erarbeiten. Das bestehende Pensum von 40 Prozent sei auf Dauer nicht ausreichend, um sämtliche Aufgaben zu bewältigen. Die Präsidentin führt weiter aus, dass eine reine Pensum Erhöhung keine nachhaltige Lösung darstelle. Die Anforderungen an die Geschäftsstellen-Leitung seien sehr vielfältig und würden Fachkenntnisse in den Bereichen Finanzen, Marketing und Kommunikation, Detailhandel, Politik sowie Bildungsentwicklung umfassen. Diese Kompetenzen könnten sinnvollerweise durch die Vorstandsmitglieder abgedeckt werden. Aus diesem Grund seien die Grundlagen für die Bildung von Ressorts geschaffen worden. Ziel sei es, die Mitarbeit der Vorstandsmitglieder in den kommenden Amtsperioden stärker einzubinden und die Aufgaben auf mehrere Verantwortliche zu verteilen. Aktuell würden erste Erfahrungen mit Ressortverantwortlichkeiten gesammelt. Gleichzeitig werde ein Entschädigungsreglement erarbeitet, das transparent, fair und nachvollziehbar ausgestaltet sein soll. Die Entschädigung solle sich dabei an den effektiv übernommenen Aufgaben orientieren. Vizepräsidium Im vergangenen Jahr haben die Wahlen für den Vorstand und das Präsidium stattgefunden. Die Konstituierung erfolgt durch den Vorstand selbst. Dieser hatte 2025 Adrian Bircher als Vizepräsidenten gewählt. Die Präsidentin informiert, dass Adrian Bircher vorgeschlagen hat, das Vizepräsidium an Stefanie Suter zu übergeben. Adrian Bircher sei in den vergangenen fünf Jahren eine wertvolle Unterstützung gewesen. Insbesondere im Vorfeld der Vorstandssitzungen hätten regelmässig konstruktive Gespräche stattgefunden. Die Präsidentin hält fest, dass die Übergabe des Vizepräsidiums an Stefanie Suter ein weitsichtiger Vorschlag von Adrian Bircher sei, da es ein wichtiger Schritt im Hinblick auf die nachhaltige Zukunftsausrichtung des Verbandes sei. Gleichzeitig erhalte Stefanie Suter dadurch die Möglichkeit, strategisch bedeutende Projekte, insbesondere den Neuauftritt der Website, aktiv voranzutreiben. Abschliessend spricht die Präsidentin Adrian Bircher ihren ausdrücklichen Dank für sein Engagement und seine Arbeit aus. Sie hält fest, dass Adrian weiterhin als Vorstandsmitglied aktiv mitarbeite. Schluss- und Dankeswort Regula Wirth bedankt sich bei allen Teilnehmenden für das Interesse und die Aufmerksamkeit. Sie schliesst die Generalversammlung um 19.19 Uhr.

Aarau, 19. Mai 2026

Kaufmännischer Verband Aarau-Mittelland

Regula Wirth
Präsidentin

Eliane Estermann
Geschäftsstellenleiterin